

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 60 (1934)  
**Heft:** 24

**Illustration:** Bargeflüster  
**Autor:** Laubi, Hugo

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



H. Laubi

## Bargeflüster

„Im Alkohol suche ich Vergangenes zu vergessen!“  
 „Ah — vom Stavisky zum Wisky gewissermaßen?“

### Kleinere Greuelnachricht

(Aus Adolf Hitler: Mein Kampf, I. Bd., S. 275)

Die erste Vorbedingung zur Beseitigung der Prostitution ist die Schaffung der Möglichkeit einer der menschlichen Natur entsprechenden frühzeitigen Heirat **v o r a l l e m d e s M a n n e s**, die Frau ist ja ohnehin nur der passive Teil.

«Malerischer» Satz. Wenn ihn nur keiner falsch versteht und ohne seine Braut heiratet!

Walspi

### Größere Greuelnachricht

Wissen Sie schon,

dass die preussische Polizei, die vor nicht zu langer Zeit noch den Gummi-Knüppel trug, jetzt mit Sammelbüchsen ausgestattet wird, da es

sich gezeigt hat, dass ein entstandener Menschaufmarsch sofort auseinander geht, wenn das Klappern der Sammelbüchsen vernommen wird.

Wau-Wau

### Fremdenverkehr 1934

Tourist im Berghotel: «Könnt ich vielleicht ein Nachtlager bekommen, wäre sogar mit einem Strohlager zufrieden?»

Wirt: «Im Stroh ist alles besetzt, aber die Betten sind noch leer.»

Lirpa

à **5.50** Zimmer im  
**City-Excelsior**  
 ZÜRICH Sihlstr. - vis-à-vis Jelmoli  
 Im Restaurant Menus à 2.50, 3.—, 4.—